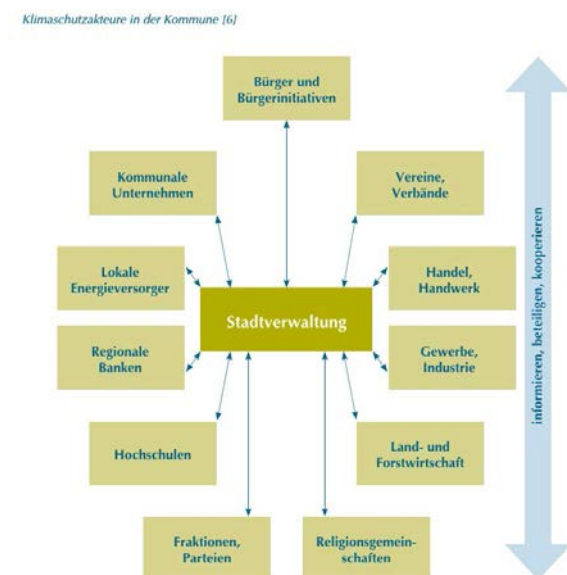


Unsere Zukunft geht uns alle an –

Energie- und Zukunftstammtisch der Energieagentur Unterfranken

Hintergrund: Umfrage Bertelsmann-Stiftung 2011: 81% der deutschen Bevölkerung wünscht sich mehr Beteiligungs- und Mitsprachemöglichkeit im politischen Prozess. Diese Bereitschaft ist somit auch in anderen Kommunen vorhanden!

Zielgruppen: Interessierte Bürger, relevante Akteure der Gemeinde, Unternehmer, Verantwortliche in der Verwaltung



1_Bildquelle: Klimaschutz & Partizipation, Deutsches Institut für Urbanistik: „Mitwirkung hat Wirkung – Akteursbeteiligung im kommunalen Klimaschutz“, von Ulrike Vorwerk, S. 8

Ziele: Plattform für Vernetzung, Austausch, transparente Kommunikation die Gemeinde bleibt mit den Bürgern + Akteuren in Kontakt, Know-How von allen Seiten kann eingebracht werden, positive Öffentlichkeitsarbeit für Gemeinde und Gemeindeverwaltung, Aktivierung der Akteursgruppen, Einrichtung von Akteursgruppen, die Projekte außerhalb des Stammtischs unter Leitung des Bürgermeisters voranbringen, Bürger können an diesem Tag kostenlos und unverbindlich Ihre Fragen stellen, die diesen Personen zu den verschiedenen Themen am Herzen liegen. Die Bürger haben zudem die Möglichkeit, einmal persönlich mit dem Bürgermeister in Kontakt zu kommen und diesem Ihre Anregungen, Wünsche, Gedanken und Bedenken vorzutragen.

Wie oft sollte der Energiestammtisch stattfinden? Erfahrungsgemäß alle 2-3 Monate, Interessierte Akteursgruppen können sich über Foren in der Zwischenzeit austauschen/selbst organisieren und die Treffen vor- und nachbereiten.

Mögliche Themenfelder (ggf. mit Kooperationspartnern und Akteuren in der Gemeinde):

- ⊗ Energieeffizienz in gemeindlichen Liegenschaften (inkl. Rundgang)
- ⊗ Natürlich bauen und dämmen
- ⊗ Windkraft (Nutzen und Risiko)
- ⊗ Sonnenenergie: Photovoltaik, Solarthermie und Speicher in Ihrer Kommune (inkl. Rundgang)
- ⊗ Elektromobilität (mit der Möglichkeit, ein E-Auto oder/und Pedelcs Probe zufahren)
- ⊗ Mieterstrom/Anbieterwechsel
- ⊗ Energieeffizienter und nachhaltiger Weinbau
- ⊗ Fairer Handel
- ⊗ Wiederaufforstung in der Kommune
- ⊗ Landwirtschaft, Arten- und Bodenschutz, Bodenbearbeitung
- ⊗ Reparaturcafé (in Kooperation mit
- ⊗ Ressourcenproblematik: Kreislaufwirtschaft / Cradle-to-Cradle Prinzip
- ⊗ Bewahrung der Schöpfung
- ⊗ Zukunftsfähiges, regionales Wirtschaften, gerne Einbezug der „Gemeinwohl-Ökonomie“

Vororganisation

- **Verantwortlich:** Mitarbeiter der Energieagentur Unterfranken e.V. und der Bürgermeister der Gemeinde zusammen mit einem verantwortlichen Mitarbeiter in der Verwaltung; Eine Einbindung des Energie- und Klimaschutzbeauftragten des Landkreises sowie des Allianzmanagers der Region wird begrüßt
- **Persönliche Bewerbung des Bürgermeisters:**
Besprechung Bürgermeister – Verantwortlicher der Energieagentur Unterfranken e.V. z.B. im Gasthaus/Sportheim/anderer Ort, wo der Stammtisch stattfinden soll. Hier wäre eine kurze Vorankündigung sinnvoll, dass wir vorbeikommen. Zusätzlich Bewerbung der Auftaktveranstaltung über alle möglichen Kanäle mit unserer Unterstützung: Evtl. gemeinsamer Stadtrundgang + persönliche Einladung der relevanten Akteure (Vorstände/Verantwortliche in den Vereinen, Feuerwehr, Parteien, Gemeinderat, Gewerbetreibende etc.) durch den Bürgermeister und einen Mitarbeiter der Energieagentur Unterfranken e.V.. Hier bietet sich eine Zusammenkunft dieser Akteure im Rathaus an. Plakat aufhängen, Flyer verteilen + Besuch der Supermärkte / relevante Zusammenkünfte im Ort durch den Bürgermeister selbst.
- **Mögliche Sponsoren für Referenten, Verpflegung kontaktieren:** Gasthaus (Bereitstellung von Häppchen/Brezeln o.ä. möglich?), Firmen vor Ort, Landkreis- oder Allianzverantwortliche
- **Fixierung Datum und Thema** für den ersten Stammtisch, Sammeln von Vorschlägen für die weiteren Stammtische, was dann gemeinsam mit den Akteuren entschieden wird.

Interessante Links bereits etablierter E-Stammtische zur Anregung:

- <http://www.energiestammtisch.info/page.asp/-/6.htm>
- <https://www.blickpunkt-arnsberg-sundern-meschede.de/20-jahre-energie-stammtisch-der-verbraucherzentrale/>

Für Fragen steht das Team der Energieagentur Unterfranken e.V. gerne zur Verfügung.

Beste Grüße,

Julia Stubenrauch

Julia Stubenrauch

M. Sc. Nachhaltiges Ressourcenmanagement
Kommunikation & Nachhaltigkeit

Energieagentur Unterfranken e.V.
www.ea-ufr.de

Domstraße 5, 97070 Würzburg
Direktwahl: 0931 / 99 13 56 -24
Email: stubenrauch@ea-ufr.de
Telefax 0931 / 45 21 305

Energieagentur
Unterfranken



Global denken. Lokal handeln.